

Anfrage Ortschaftsrat Dr. Dingler, FDP vom 08.05.2019	Gremium Termin TOP	Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates 04.06.2019 5
Lärmbeseitigung an der Straßenbahndaltestelle Wolfartsweier-Nord		

Anfrage:

Ist es möglich, die Quietschgeräusche der Straßenbahn in der Wendeschleife Wolfartsweier-Nord zu beseitigen oder zumindest stark zu mindern?

Begründung:

Wolfartsweier ist ein Stadtteil mit hoher Lärmbelastung, die überwiegend von den beiden stark befahrenen Autobahnen A 5 und A 8 herrühren. Zusätzlich zu diesen Lärmquellen kommt noch für einige Ortsteile von Wolfartsweier (z. B. Zündhütte mit mehreren hundert Einwohnern und die Ringstraße) die Straßenbahnschleife an der Endhaltestelle Wolfartsweier-Nord als weitere Lärmquelle hinzu. Hier fahren die Straßenbahnen tagsüber im Abstand von 10 Minuten und ab ca. 19 Uhr im Abstand von 20 Minuten (sonntags ganztägig im Abstand von 20 Minuten) und verursachen ein Quietschgeräusch, das vergleichbar mit der Ultraschallreinigung beim Zahnarzt ist. Schall im Medium Luft breitet sich unabhängig von der Frequenz immer gleich schnell aus. Hohe Frequenzen wirken allerdings unangenehmer auf die Ohren. Insbesondere in den Abendstunden und frühen Morgenstunden stört dieses Quietschen die Nachtruhe! Im Sommer müssen deswegen öfters die Fenster geschlossen werden.

Mit der Bebauung des Thielicke-Geländes wird die Zahl der Beschwerden noch steigen. Laut Schreiben vom VBK vom 23.04.2019 (Antwort auf die Anfrage der SPD bzgl. der Straßenbahnfortführung, Sitzung vom 8. 4. 2019, TOP 5) kennen die Verkehrsbetriebe das Lärmproblem und es gibt einige Möglichkeiten der Abhilfe.

Eine Lärminderung wäre für die Bürger eine Wohltat und für das Image der VBK sicherlich von Nutzen und stellt im Gegensatz zum jetzigen Zustand keine Negativwerbung dar.

Unterzeichnet

Der liberale Ortschaftsrat

Dr. Rolf Dingler